



# Grünau *im Almtal*

Folge 1/2021



www.gruenau.at

# Gemeindezeitung



Foto: Alois und Irmgard Schober

## Impressum

### Medieninhaber und Herausgeber:

Gemeinde Grünau im Almtal  
4645 Grünau im Almtal, Im Dorf 17  
Tel.-Nr. 07616/8255-0 (Fax-DW 4)

### Erscheinungsort:

4645 Grünau im Almtal

### Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister Wolfgang Bammer  
Gemeinde Grünau im Almtal

### Redaktion und Layout:

Bammer Helga, bammer@gruenau.ooe.gv.at

### Hersteller/Druckerei:

Druckerei Haider, 4274 Schönau

## Aus dem Inhalt

◆ Bericht des Bürgermeisters.....	2
◆ Stellenausschreibung.....	4
◆ Blutspendetermin.....	5
◆ Schulsanierung.....	6
◆ Neues Feuerwehrfahrzeug.....	11
◆ KinderUniAlmtal.....	14
◆ Zivilschutztipps.....	16



## Liebe Grünauerinnen und Grünauer!

Die Osterfeiertage sind vorüber und ich hoffe, dass viele diese besinnlichen und frohen Tage im Kreis der Familie verbringen konnten.

Der vergangene Winter war aufgrund der coronabedingten Vorschriften und Einschränkungen, aber doch guter Schneelage, eine besondere Herausforderung für unser Skigebiet am Kasberg. Es freut mich, dass trotzdem viele Einheimische die guten Schneebedingungen zum Skifahren genutzt haben und ich möchte mich bei den Skifahrern für die Beachtung und Einhaltung der strengen Regeln bedanken. In den nächsten Wochen gibt es Gespräche mit dem Land Oberösterreich, bei denen es um die langfristige Sicherung unseres Skigebiets geht.

Das Projekt zum Ausbau und zur Modernisierung des Marienheims entwickelt sich gut und es soll noch heuer mit den ersten Baumaßnahmen begonnen werden. Ich bin stolz darauf, selbst daran mitzuarbeiten, dass ein für Grünau so wichtiges Haus langfristig gesichert und weitergeführt wird.



Die Nahversorgung in Grünau ist mir ein besonderes Anliegen. Ich bin daher froh, dass Herr Christian Maurer in den Räumlichkeiten der

Familie Rumplmayr ein Lebensmittelgeschäft weiterführt und ich möchte mich dafür bedanken. Auch im Geschäft der Familie Hühmayr gibt es Neues zu berichten. Familie Hühmayr plant einen Selbstbedienungsladen mit regionalen Produkten und Artikeln des täglichen Bedarfs, der von Montag bis Sonntag möglichst durchgehend geöffnet sein soll. Ich werde sie bestmöglich unterstützen, dass dafür eine gute Lösung gefunden wird. Gemeinsam mit den Angeboten der Fleischerei Stadler, der Bäckerei Bruckmühle und anderen Dienstleistern und Direktvermarktern sind wir in Grünau bestens versorgt.

Mir ist bewusst, dass viele Grünauerinnen und Grünauer vom vermehrten Ausflugsverkehr und dem damit verbundenen erhöhten Verkehrsaufkommen, insbesondere an Wochenenden sowie Feiertagen und Ferientagen, betroffen sind. Daher ist es mir ein Anliegen, dass gemeinsam mit dem Verein VERA an einem Mobilitätskonzept für Grünau und das Almtal gearbeitet wird. Dabei soll die öffentliche Verkehrsanbindung und insbesondere die Attraktivierung der Almtalbahn als Anbindung an den Zentralraum eine bedeutende Rolle spielen.

Erfreulich ist es, dass aktuell seitens mehrerer Wohnbauträger großes Interesse an der Errichtung von Wohnungen in Grünau besteht. Es laufen dazu derzeit viele Gespräche und ich bekomme laufend neue Anfragen. Mir sind insbesondere leistbare Wohnungen ein besonderes Anliegen, weil dadurch mehr junge Grünauerinnen und Grünauer hier bleiben und unseren Ort beleben. Bei den Gesprächen lege ich immer darauf Wert, dass auch darüber gesprochen wird, bestehende Gebäude, die derzeit leer stehen oder nur teilweise bewohnt sind, zu revitalisieren und als Wohnraum zu nutzen.

Auch bei den Vorbereitungen für die Sanierung unserer Volksschule hat sich einiges getan. In der Zwischenzeit wurden bei einer Präsentation im Gemeindeamt die Ergebnisse der Projektarbeiten von der HTL 1 Bau und Design Linz vorgestellt. Außerdem wurde ein detailliertes pädagogisches Konzept

ausgearbeitet. Nähere Details dazu sind im Bericht der Volksschule nachzulesen. Nun gilt es seitens der Gemeinde alles zu unternehmen, dass möglichst rasch mit der Planung und Umsetzung begonnen werden kann.

Die Universität Wien hat wie geplant im Frühjahr das neue Gebäude beim Wildpark bezogen. Ich selbst bin genauso wie die Professoren und Studenten vom neuen Gebäude begeistert. Es bietet den Studenten und Lehrenden perfekte Lehr-, Lern- und Arbeitsbedingungen. Die offizielle Eröffnung ist im Frühsommer geplant. Dazu werden neben Vertretern der Universität auch hochrangige Vertreter der Bundes- und Landespolitik erwartet.

Ich bin sehr froh, dass seit Kurzem in den Vereinen wieder ein Sportbetrieb möglich ist. Das Vereinsleben und die gemeinsame Bewegung mit Freunden an der frischen Luft sind für unseren Nachwuchs sehr wichtig.

Es war mir ein Anliegen, dass wir auch in Grünau eine Teststation zur Durchführung von Antigentests bekommen. Dass das den Grünauerinnen und Grünauern wichtig ist, zeigt die hohe Beteiligung an den Tests. Da die Testung im Ort sehr einfach und unkompliziert möglich ist, können davon auch unsere körpernahen Dienstleister profitieren. Falls jemand Unterstützung bei der Anmeldung für den Test benötigt, unterstützen unsere Mitarbeiterinnen im Bürgerservice gerne.

Ich denke wir würden uns alle sehr freuen, wenn nach so langer Zeit im kommenden Sommer das soziale Leben wieder mehr zur früheren Normalität zurückkehren könnte und wir zum Beispiel gemeinsam wieder das Ortsfest feiern könnten. In diesem Sinne wünsche ich allen Gesundheit und freue mich auf eine positive Entwicklung.

Euer Bürgermeister

Wolfgang Bammer

# Auszug aus der Gemeinderatssitzung vom 23.3.2021

## Rechnungsabschluss 2020

Der Gemeinderat hat den Rechnungsabschluss samt Anlagen für das Finanzjahr 2020 genehmigt.

## Rechnungsabschluss 2020 der Gemeinde-KG

Auch dem Jahresabschluss sowie dem Rechnungsabschluss 2020 des Vereines zur Förderung der Infrastruktur der Gemeinde Grünau im Almtal & Co KG wurde zugestimmt bzw. genehmigt.

## Chaletdorf „Waldness Romantik Resort“; Baulandsicherungsvertrag

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 15.12.2020 die Änderungen des Flächenwidmungsplanes und des Örtlichen Entwicklungskonzeptes für das Chaletdorf Schaiten „Waldness Romantik Resort“ samt den dazugehörigen Baulandsicherungsvertrag beschlossen.

Zur Umsetzung des Projektes wurde - wie im ursprünglichen Baulandsicherungsvertrag vereinbart - nunmehr die Almtal Chaletdorf GmbH gegründet, weshalb der inhaltsgleiche Baulandsicherungsvertrag mit dieser neuen Projektgesellschaft genehmigt wurde.

## Verordnung

### „Halten und Parken verboten“ Pumpwerk Lippenannerlbrücke

Im Zuge der Umlegung des öffentlichen Gutes im Bereich Grubbachstraße 71-72 wurde mit Herrn Karl Platzer vereinbart, im Bereich des Pumpwerkes Lippenannerlbrücke ein Halte- und Parkverbot einzurichten. Der Gemeinderat hat die diesbezügliche Verordnung gemäß § 94d Ziff. 4 der StVO 1960 erlassen.

## Kanalüberprüfung Zone 4

### Ergänzung

Grundsätzlich sind Kanalstränge alle 10 Jahre mittels Kamerabefahrung zu überprüfen. Zwecks besserer Übersichtlichkeit wurde das Gemeindegebiet in vier Zonen eingeteilt. Das Ergebnis der Kanalüberprüfung ist dem Land Oberösterreich bzw. der Wasserrechtsbehörde vorzulegen. Nicht ab-

schätzbar sind jene Kosten, die durch allfällig notwendige Sanierungen erforderlich werden. Nunmehr ist die Zone 4 (Almegg-Bahnhof; Romantikhotel Ort bis Almsee) zur Überprüfung fällig.

Der Gemeinderat hat bereits in seiner Sitzung am 22.09.2020 den Auftrag für die Überprüfung der Kanalisationsanlage Grünau Zone 4 an die Fa. RTi Austria GmbH aus Altenberg zum Preis von netto € 98.787,16 vergeben. Bei der praktischen Durchführung der Kanalprüfungen hat sich gezeigt, dass seitens der Warnecke Consult GmbH der Teilbereich Almegg nicht mitausgeschrieben wurde. Warum dieser Bereich im Hauptangebot nicht berücksichtigt wurde, ist auch dem Büro Warnecke unklar.

Auf Grundlage des Hauptangebotes auf € 20.146,27 (netto) hat der Gemeinderat den Auftrag für die Überprüfung der Kanalisationsanlage Grünau im Almtal Zone 4 - Ergänzung an die Fa. RTi Austria GmbH aus Altenberg zum Preis von netto € 20.146,27 vergeben.

## Vermessung

### Gehweg Redlwies-Redlmühle

Seitens der Gemeinde wurde bei der damaligen Kanalverlegung der Gehweg im Bereich „Redlmühle 2“ verlegt, jedoch nicht vermessen.

Der Gemeinderat hat nachträglich den Auftrag für die gegenständliche Vermessung an die auzinger grillmayer ZT GmbH zum Preis von € 2.450,00 (netto) genehmigt. Weiters hat der Gemeinderat die Vermessungsurkunde Schlussvermessung Gehweg Redlwies-Redlmühle der auzinger grillmayer ZT GmbH vom 16.12.2020, GZ 9459, vollinhaltlich genehmigt.

Ebenso wurden die in der Vermessungsurkunde angeführten Ab- und Zuschreibungen von/zum Gemeindegut und die diesbezüglichen Widmungen zum Gemeindegut bzw. Aufhebungen aus dem Gemeindegut beschlossen.

## Vermessung Gemeindestraße Parz.-Nr. 4778

Die Gemeindestraße Parz.Nr. 4778 (Landstraße 12 - Schaiten) der KG Grünau war teilweise nicht vermessen, wobei Natur und Kataster nicht übereinstimmten und teilweise keine Breite von 3 m gegeben war. Nachdem nunmehr in diesem Bereich eine Verbauung vorgesehen ist, war eine Vermessung der Gemeindestraße notwendig.

Der Gemeinderat hat nachträglich den Auftrag für die gegenständliche Vermessung an die auzinger grillmayer ZT GmbH zum Preis von € 1.440,00 genehmigt. Weiters hat der Gemeinderat die Vermessungsurkunde, Schlussvermessung Verbindung Landstraße - Schaiten der auzinger grillmayer ZT GmbH vom 03.12.2020, GZ 9491, vollinhaltlich genehmigt.

Ebenso wurden die angeführten Ab- und Zuschreibungen von/zum Gemeindegut und die diesbezüglichen Widmungen zum Gemeindegut bzw. Aufhebungen aus dem Gemeindegut genehmigt.

## Aufnahme Landesdarlehen für die Wasserversorgung

Die Aufnahme eines Landesdarlehens bis zur Höhe von € 17.500,00 sowie die Unterfertigung des hierfür erforderlichen Schuldscheins für die Wasserversorgungsanlage Grünau im Almtal, Bauabschnitt 02 (Anpassungsprojekt) wurde beschlossen.

**ZIVILSCHUTZ-SMS:**  
**JETZT ANMELDEN!**



Wichtige Benachrichtigung bei Katastrophen und Notsituationen

Kostenlos und vertrauenswürdig

Hilfreiche Informationen von IHRER Gemeinde

**Einfach anmelden: [www.zivilschutz-ooe.at](http://www.zivilschutz-ooe.at)**

## Informationen aus der Gemeinde

### STELLENAUSSCHREIBUNG FÜR BAUHOF/ASZ GRÜNAU

Der Posten wird von der Gemeinde Grünau und von der LAVU gemeinsam ausgeschrieben und soll, wenn möglich, von einer Person nachbesetzt werden.

- ◆ **Facharbeiter/in (Funktionslaufbahn GD 19) mit 24 Wochenstunden (Bauhof)**
- ◆ **Mitarbeiter/in für das ASZ Grünau im Almtal (freitags)**  
**Sommer: April bis Oktober mit 6,5 Wochenstunden**  
**Winter: November bis März mit 5,5 Wochenstunden**

Ihre schriftliche Bewerbung ist mittels dem beim Gemeindeamt aufliegenden Bewerbungsbogen an das Gemeindeamt Grünau, Im Dorf 17, 4645 Grünau im Almtal zu stellen und muss bis **spätestens 8. Mai 2021** eingelangt sein.

Nähere Informationen, der Bewerbungsbogen sowie der gesamte Ausschreibungstext können auf der Homepage der Gemeinde Grünau im Almtal ([www.gruenau.at](http://www.gruenau.at)) abgerufen werden. Die Besetzung ist per 1. September 2021 nach Durchführung des Objektivierungsverfahren und Entscheidung im Gemeindevorstand vorgesehen.

### Information im Sinne der TRINKWASSERVERORDNUNG

Gemäß den Bestimmungen der Trinkwasserverordnung (Bundesgesetzblatt II/304/2001) hat der Betreiber einer Wasserversorgungsanlage die Abnehmer über die aktuelle Qualität des Wassers zu informieren. Bei den letz-

maligen Untersuchungen am 18. Jänner 2021 durch die Firma Agrolab Austria GmbH aus Meggenhofen wurde festgestellt, dass das Wasser vom Brunnen Kronawettau und von der Quelle Mudlmoos zur Verwendung als Trinkwasser geeignet ist.

Die Trinkwasseruntersuchungsbefunde liegen am Gemeindeamt Grünau im Almtal zur Einsichtnahme auf.

Parameter	Parameter/Indikator	Einheit	Kronawettau	Mudlmoos	Netzprobe
Nitrat	50 mg/l	mg/l	4,7	4,0	4,3
pH-Wert	6,5-9,5		7,9	8,1	8,1
Gesamthärte	> 8,4	°dH	10,4	11,5	10,7
Carbonathärte		°dH	9,32	10,2	9,69
Kalium	50 mg/l	mg/l	< 0,5	< 0,5	< 0,5
Calcium	400 mg/l	mg/l	44,6	52,0	47,4
Magnesium	150 mg/l	mg/l	18,1	18,2	17,9
Natrium	200 mg/l	mg/l	1,66	0,55	1,13
Chlorid	200 mg/l	mg/l	2,3	< 1,0	1,6
Sulfat	250 mg/l	mg/l	5,9	11,9	8,3
Koloniezahl bei 22°C	100	KBE/1ml	0	2	2
Koloniezahl bei 37°C	20	KBE/1ml	0	0	1
E. coli	0	KBE/100ml	0	0	0
Enterokokken	0	KBE/100ml	0	0	0
Coliforme Bakterien	0	KBE/100ml	0	0	0
Eisen (Fe)	0,2	mg/l	< 0,01	< 0,01	0,012
Mangan (Mn)	0,05	mg/l	< 0,005	< 0,005	< 0,005

## Informationen aus der Gemeinde

### Ortsbauernausschuss wurde neu gewählt

Am 24. Jänner 2021 fand die Landwirtschaftskammerwahl statt.

#### Ergebnis Grünau im Almtal

Partei	Stimmen
OÖBB	62 (48,82%)
UBV	9 (7,09%)
FB	19 (14,96%)
SPÖ	29 (22,83%)
GRÜNE	8 (6,30%)

Aus diesem Wahlergebnis setzt sich folgender Ortsbauernausschuss zusammen:

Ortsbauernobmann Martin Lang, Mitglieder: Johannes Klinglmair, Johann Ettinger, Dipl.-Ing. Michael Sieberer-Kefer, Armin Buchegger, Georg Stieglbauer (nicht im Bild) sowie Elke Buchegger (Bäuerinnenbeirat).

Bei Fragen betreffend Land- und Forstwirtschaft steht Ihnen der Ortsbauernobmann unter der Tel.-Nr. 0664/5163302 gerne zur Verfügung.

Foto: Bauernkammer Gmunden



### PERSONALWECHSEL im Gemeindeamt Grünau

Nach über 20 Jahren im Gemeindedienst ist Frau Eva Buchschachermair mit Ende März in den wohlverdienten Ruhestand getreten. Frau Buchschachermair war auf der Gemeinde Grünau im Almtal in der Buchhaltung und Lohnverrechnung tätig.

Ihr Aufgabengebiet wurde von Frau Patricia Schoiswohl aus Grünau übernommen, die sich bereits sehr gut in den letzten Wochen und Monaten eingearbeitet hat.

Wir danken Frau Buchschachermair für ihr Engagement und wünschen ihr für den neuen Lebensabschnitt "der Pension" alles Gute und vor allem viel Gesundheit sowie unserer neuen Mitarbeiterin viel Freude und Erfolg in ihrer neuen Tätigkeit im Gemeindeamt Grünau im Almtal.

Der Blutspendedienst vom Roten Kreuz für OÖ lädt Sie herzlich ein zur

## BLUTSPENDEAKTION DER GEMEINDE GRÜNAU

Mittwoch, 2. Juni 2021

von 15:30 bis 20:30 Uhr

Gemeindeamt Grünau

### Wichtige Informationen zur Blutspende

Blut spenden können alle gesunden Personen, ab dem Alter von 18 Jahren im Abstand von 8 Wochen. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit dem Arzt dienen sowohl der Sicherheit der Blutprodukte, als auch der Sicherheit der Blutspender. Bitte bringen Sie Ihren Blutspendenausweis zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. nach 8 Wochen per Post, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle. Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen Blutspende Hotline: 0800/190190 bzw. per Email: [spm@o.rotekruz.at](mailto:spm@o.rotekruz.at) zur Verfügung. Weitere Blutspendetermine können Sie in Tageszeitungen sowie im Internet unter [www.rotekruz.at/ooe](http://www.rotekruz.at/ooe) erfahren. Antworten auf Fragen rund um Covid-19 (Blutspenden) finden Sie auf [www.blut.at](http://www.blut.at).

**Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit Ihrer Blutspende können wir alle OÖ Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen. WICHTIG: BITTE UNBEDINGT EINEN AMTLICHEN LICHTBILDAUSWEIS MITNEHMEN!**

**SPENDE BLUT - RETTE LEBEN**



## Kinder, Jugend und Soziales

Volksschule Grünau

### Vom pädagogischen Konzept zur innovativen Gestaltung unserer Schule

Auf dem Weg bis zur Umsetzung der Schulsanierung sind umfangreiche Planungs- und Vorbereitungsarbeiten erforderlich. Damit Schularchitektur den Bedürfnissen ihrer Nutzergruppen entspricht und das Ergebnis auch zukunftsorientiert ist, ist es unbedingt erforderlich, dass man sich im Team ausführlich mit diesem Thema beschäftigt.

Schulbau muss der pädagogischen Weiterentwicklung der Schule und den Anforderungen eines modernen Bildungskonzeptes für die nächsten Jahrzehnte entsprechen. Ein wesentlicher Erfolgsfaktor hierbei sind geeignete Schulräumlichkeiten, die auf dem pädagogischen Konzept der Schule aufbauen und innovative sowie zukunftsweisende Lösungen zulassen.

Um dies bestmöglich umzusetzen, wurde in unserer Schule unter professioneller Begleitung ein Konzept in Zusammenarbeit mit der Pädagogischen Hochschule erstellt. Seit den Sommerferien gab es unter der Leitung von Dr. Harald Reibenegger und Mag. Bernhard Mittermayr drei Workshops, bei denen man sich intensiv mit dem Thema auseinandersetzte.

Die erste Teamsitzung erfolgte in den Sommerferien. Danach war die Kommunikation aufgrund von Covid-19 eine große Herausforderung, da im folgenden Schuljahr die Konferenzen und Teambesprechungen nur mehr online erfolgen durften. Zusätzlich zu diesen prozessorientierten Treffen ergab sich eine interessante schulübergreifende Zusammenarbeit mit der HTL 1 in Linz. Die Schüler der Abschlussklassen haben im Rahmen ihrer

Diplomarbeiten fünf verschiedene Projektentwürfe zur Einreichung für den Bautechnikpreis erarbeitet. Im Herbst besuchten diese unsere

lagen der Schüler, bei denen sogar Kostenberechnungen durchgeführt wurden, sehr beeindruckt. Ein interessanter Ansatz hierbei war für uns



Schule, um sich vor Ort ein Bild vom Gebäude zu machen. In ausführlichen Gesprächen mit der Schulleitung wurden die Grundzüge des Konzeptes erklärt. Unter Beachtung dieser Informationen entwarfen die angehenden Bauingenieure anschließend 5 Planungsvorschläge. Diese wurden von den zuständigen Lehrkräften der HTL 1 Linz Bau und Design Architekt DI Makron und DI Scheikl im Sitzungsraum der Gemeinde den Vertretern aller Fraktionen vorgestellt.

Unsere Lehrkräfte waren von den sehr professionell erstellten Unter-

auch die Sichtweise der Schüler in die Planungsarbeiten einfließen zu lassen und neue Ideen der jungen Generation zu reflektieren. Ein herzliches Dankeschön gilt DI (FH) Matthias Maier, der als Grünauer an unseren Bürgermeister herantrat und diesen für uns wertvollen Kontakt erst ermöglichte.

Bei so großer professioneller Unterstützung und bei einem derart großen Einsatz des Lehrerteams laufen die Vorbereitungsarbeiten für den Schulumbau bestmöglich. Nach Abschluss dieses Prozesses können nun die Planungsarbeiten für den Bauprozess erfolgen. Nun gilt es das pädagogische Konzept der Schule mit den Konzepten der Architekten bzw. Planer und der Schulerhalter (Finanziers) zusammenzuführen, um die weitere Vorgangsweise umzusetzen.

Fotos/Bericht:  
VD Sabine Schiefermair



## Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist Tag und Nacht erreichbar

TELEFONNUMMER 141



## Kinder, Jugend und Soziales



### Wintersport vom Feinsten

“Hoch lebe der Kasberg!” Unter diesem Motto verbrachten (fast) alle Schülerinnen und Schüler der digiTNMS Scharnstein im Rahmen des Turnunterrichtes mit ihren Sportlehrer/innen mehrere Halbtage am Kasberg. Für alle war es ein besonderes Bergerlebnis, für manche das erste Mal, sei es beim Schifahren lernen, beim Schneeschuhwandern oder beim lustvollen “Hinunterflitzen” über die bestens präparierten Pisten. Meistens war uns auch der Wettergott wohlgesonnen und wir konnten die Pausen bei Frühlingstemperaturen, herrlichem Panorama und mit selbst mitgebrachter Jause genießen. Frau Dir. Scherbaum ist es ein großes Anliegen, dass alle Schüler/innen die Möglichkeit erhalten, schöne sportliche Erfahrungen zu sammeln

und sie unterstützt uneingeschränkt gerne diese Unternehmungen. Durch den Ankauf von 20 Saisonkarten seitens unserer Schule war es möglich, dass jede Schülerin und jedes Schulkind nur € 5,00 für Bustransfer und Liftkarte je Winter-sporthalbtage zahlen musste.

Danke an die Almtal Bergbahnen für diese tolle Unterstützung und an die Schischule Grünau für das Entgegenkommen beim Ausleihen von Schiausrüstung oder sonstigen “vergessenen” Dingen. Die schönen Sportstunden am Berg sollen den Kindern Normalität und Freude in diesen schwierigen Zeiten vermitteln. Sport ist immer eine sinnvolle Beschäftigung und gemeinsam in der Gruppe ein besonderes Erlebnis.

Eine äußerst großzügige Spende der Familie Bergbauer (Jagersimmerl) - 30 Langlaufausrüstungen + 30 Paar Langlaufschuhe - ermöglicht uns in Zukunft den Langlaufsport zu forcieren. Vielen Dank!



Das Feedback der Schülerinnen und Schüler motiviert uns, diesen Weg in den kommenden Jahren fortzusetzen: “Heit woars klass, waun foar ma wieda!?!”

Bericht und Fotos: Margit Weeber

### LIVE im Radio OÖ

Der erste Schultag nach den Semesterferien war für die Schülerinnen und Schüler der digiTNMS Scharnstein in mehrfacher Hinsicht ein besonderes Ereignis:

- ◆ Das erste Wiedersehen mit den Klassenkameradinnen und Klassenkameraden seit Beginn der Weihnachtsferien und nach vier-einhalb Wochen Homeschooling
- ◆ Erhalt der Schulnachrichten
- ◆ Unterricht statt vor dem Bildschirm, immerhin im Schichtbetrieb in der Schule

- ◆ Lernen und Spaß haben mit Freundinnen und Freunden in der Schule
- ◆ Liveauftritt der Schüler/innen der 2B in der Sendung „Guten Morgen OÖ“ des Senders Radio OÖ mit Interviews zum Schulbeginn und zu den Selbsttests

Wir alle freuen und sehr, dass wir unsere Schule wieder öffnen durften und unsere Schüler/innen wieder in Präsenz in der Schule unterrichten können und wünschen allen viel Erfolg in diesem besonderen Schuljahr.



Anja Forstinger, Sebastian Schardax und Sebastian Reitter beim Liveinterview mit ORF OÖ-Radiomoderator Christian Schwarz

Bericht/Foto:  
Dir. Margot Scherbaum

### Notarsprechtag im Gemeindeamt von 9:30 bis 11:30 Uhr

Freitag, 16. April 2021	Dr. Loidl
Freitag, 30. April 2021	Mag. Enzmann
Freitag, 14. Mai 2021	Dr. Weinberger
Freitag, 28. Mai 2021	Dr. Loidl
Freitag, 11. Juni 2021	Mag. Enzmann
Freitag, 25. Juni 2021	Dr. Weinberger

### Gemeindestatistik

Hauptwohnsitze ..... 2.049  
davon Frauen ..... 1.029  
davon Männer ..... 1.020  
Zweitwohnsitze ..... 565

Stand: 01.04.2021



## Vereine und Sonstiges

### Heizkostenzuschuss 2020/2021

Die OÖ. Landesregierung gewährt auch heuer wieder an sozial bedürftige Personen, die für die Beheizung einer Wohnung (eines Hauses) aufkommen müssen, einen Heizkostenzuschuss. Hauptwohnsitz erforderlich!



Der Zuschuss kann nur jenen Personen gewährt werden, die auch tatsächlich für die Heizkosten aufzukommen haben.

Soziale Bedürftigkeit liegt vor, wenn das monatliche Nettoeinkommen aller tatsächlich im Haushalt/der Wohnung lebenden Personen die Summe folgender Beträge nicht übersteigt:

- ◆ Alleinstehende: € 950,00
- ◆ Ehepaar/Lebensgemeinschaft:  
€ 1.500,00
- ◆ je Kind: € 240,00

Dieser Zuschuss beträgt € 152,00.

Anträge können noch bis spätestens 23. April 2021 im Gemeindeamt Grünau im Almtal gestellt werden.

Dazu ist die Vorlage der Einkommensnachweise sowie des Übergabevertrages erforderlich.

Nähere Infos erhalten Sie im Bürgerservicebüro der Gemeinde (Tel.-Nr. 07616/8255-23).

Die Originale 2024 - Salzkammergut  
Kulturhauptstadt Europas

### Einladung zur Kommunikationstour

Die Originale 2024 begibt sich von 9. April bis 15. Mai auf Kommunikationstour und ist in allen 23 Gemeinden der Kulturhauptstadt Europas 2024 unterwegs. Wir wollen ins Gespräch kommen, Stimmen hören, diskutieren und festhalten.

Ein mobiles Studio wird die Möglichkeit bieten, ein persönliches Statement aus der Region in die Öffentlichkeit zu senden. Wir haben uns bewusst für dieses Format auf öffentlichen Plätzen entschieden, um mit den Menschen in der Region coronakonform in Kontakt treten zu können.

**Der Termin für die Gemeinde Grünau im Almtal ist am Samstag, 15. Mai 2021 von 15:00 bis 18:00 Uhr am Dorfplatz.**

Es sind alle Einwohner ganz herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf den Austausch mit Ihnen - wir freuen uns, Sie persönlich zu treffen!

## DIE ORIGINALE

2024 Bad Ischl  
Salzkammergut  
Kulturhauptstadt  
Europas

www.pflegeinfo-ooe.at

Caritas  
für Betreuung  
und  
Pflege

**SCHNELLE HILFE  
FÜR ANGEHÖRIGE**

**PFLEGE-HOTLINE ☎ 051 775 775**

Eine Initiative von [www.soziallandesrätin.at](http://www.soziallandesrätin.at)

## Vereine und Sonstiges

### Lauf-Challenge für Patrick

Seit August 2020 treten die U13 und die U14 Mannschaften des UFC Grünau und der SV Scharnstein in den jeweiligen Ligen, als Spielgemeinschaften auf. Um die auch Corona bedingte fußballfreie Zeit in den Wintermonaten zu überbrücken, haben die beiden Trainer Mario Mairhofer (U14) und Patrick Bammer (U13) eine Lauf-Challenge ins Leben gerufen.



Vom 1. Jänner bis 31. März liefen Spieler, Eltern, Großeltern und Geschwister der beiden Mannschaften für Patrick Hauer. Unter dem Motto „Gemeinsam füreinander“ wurde für den jungen Scharnsteiner, der seit der Geburt an einem Herzfehler leidet und dessen Operationen und Therapien sehr kostenintensiv sind, fleißig gelaufen.

Ursprünglich war geplant, in den drei Monaten gemeinsam 5.000 Kilometer zu laufen und so 1.000,00 Euro zu sammeln. Pro Kilometer kamen 0,20 Euro in einen Spendentopf, der von Sponsoren aufgefüllt wurde. Das Endergebnis nach drei Monaten Lauf-Challenge ist sensationell. Rund 95 Personen, davon 30 Jugendspieler/in, waren aktiv und haben gemeinsam **insgesamt 12.500 Kilometer** zurückgelegt!



- ◆ 6 Personen haben zwischen 300 und 500 Kilometer,
- ◆ 4 Personen zwischen 500 und 650 Kilometer,
- ◆ 2 Personen zwischen 750 und 950 Kilometer gesammelt.
- ◆ Der „Kilometerkönig“ bringt es auf sagenhafte **1.111,11** Kilometer.

Sobald es die Corona bedingten Maßnahmen erlauben, wird der gesammelte Geldbetrag im Beisein aller Sponsoren und der Spieler der



beiden Mannschaften an Patrick und seine Familie übergeben.

#### DANKE AN DIE SPONSOREN:

- ◆ Raiffeisenbank Almtal
- ◆ Cumberland Wildpark Grünau
- ◆ Gasthof Seehaus
- ◆ Marktgemeinde Scharnstein
- ◆ Lachmair Anlagentechnik GmbH
- ◆ Drack Raumexperten
- ◆ Gasthaus Germdiele
- ◆ Lidauer Tischlerei GmbH
- ◆ A2 Milch Bergbauernladen
- ◆ Gravolein Volker Leithner
- ◆ Tabak Trafik Herndl
- ◆ Plan Bammer
- ◆ Treehunter David Grafinger
- ◆ Fußpflege Julia Bammer
- ◆ Physio Petra Kramesberger
- ◆ Romantikhof Almtalhof
- ◆ GH Silbermair, Sabine Sperl
- ◆ Sägewerk Grafinger



Bericht: UFC Grünau  
Fotos: Mario Mairhofer

## KlimaTipps

#Klimaschutz beim Einkauf



- Greifen Sie zu Bio-Lebensmitteln. Sie sind gentechnikfrei und zugleich wird auf chemischen Pflanzenschutz und Dünger verzichtet.
- Entscheiden Sie sich für regionale Produkte. Das spart zusätzliche Transportwege und somit CO<sub>2</sub>.
- Kaufen Sie saisonale Produkte, bei denen keine Energie für das Heizen von Glashäusern oder das Kühlen von Lagerhäusern benötigt wird.
- Verringern Sie Ihren Fleischkonsum. Das ist gesünder und schützt die Regenwälder.

[www.klimabuendnis.at](http://www.klimabuendnis.at)



## Vereine und Sonstiges

### BÜCHEREI GRÜNAU IM ALMTAL

Die vielen Umbrüche und Veränderungen in der Gesellschaft spüren auch wir in der Bücherei sehr deutlich. Während des Lockdowns haben wir mit viel Engagement mit unserem Lieferservice die Wünsche unserer LeserInnen erfüllt und Sie mit Lesematerial, Spielen, Filmen versorgt. Seit 8. Februar, den ersten Öffnungsschritten, ist die Bücherei wieder zu den gewohnten Zeiten geöffnet. Was nun schon seit einem Jahr fast zur Gänze wegfällt sind unsere Veranstaltungen: keine einzige Kinderbücherei-Stunde mehr, keine Omatreffs und auch keine Lesungen mehr (mit Ausnahme unserer Jubiläumsfeier im vergangenen Oktober). Es ist ruhig geworden, zu ruhig für die vielen neuen tollen Bücher, Spiele, Tonies und DVD's. Sie harren des Ausleihens!

Wir freuen uns sehr wieder Verstärkung in unserem Team bekommen zu haben - Monika Kitzmantel und Roswitha Hauer herzlich Willkommen im Team.

Bei einem eventuellen neuerlichen Lockdown werden wir selbstverständlich wieder ein Lieferservice anbieten. Alle weiteren Details finden Sie dann wieder auf unserer Homepage, dem Aushang in unserem Schaukasten oder auf der Startseite des Büchereiprogramms [www.biblioweb.at/grünau](http://www.biblioweb.at/grünau). Wir hoffen natürlich, dass dies nicht mehr notwendig wird.

### BUCHPRÄSENTATION

**„Das Vierzehn-Tage-Date“ von René Freund  
Do., 20. Mai, 19:00 im Gasthaus d'Einkehr  
Musikalische Begleitung: Bruno Chmel**

Am 17. Mai erscheint das neue Buch von René Freund - und - sofern es Corona zulässt - findet bei uns in Grünau am 20. Mai 2021 die Buchpräsentation statt.

*„Zwei junge Menschen treffen sich bei einem Tinder-Date für eine Nacht. Sie sind völlig unterschiedlich; sie unordentlich, Zigaretten und Junkfood liebend, er passionierter Musiklehrer und Veganer. Nach dieser einen Nacht wollten beide keine Fortsetzung. Doch der Bote, der ihnen die Pizza gebracht hatte, war mit dem Corona-Virus infiziert. Und nun müssen beide für zwei Wochen in Quarantäne. Zwei Wochen gemeinsam statt einsam ....“*

Freuen Sie sich auf die humorvolle Beziehungsgeschichte, wie immer von René Freund brillant und pointiert vorgetragen. Und hoffen wir, dass uns „Corona“ keinen Strich durch die Rechnung macht.



### NEU IN UNSEREM SORTIMENT

Neu im Verleih haben wir zwei Tonie-Boxen, die für 2 Wochen entliehen werden können (€ 3,00).

#### Dazu natürlich auch viele neue Toniefiguren:

- ◆ Bobo der Siebenschläfer, Peppa Pig, Bibi Blocksberg, die Eiskönigin, Lieselotte und viele mehr

#### Neu im Spielesortiment sind:

- ◆ Stadt Land Vollposten, Verblickt, Speedy Roll, Stichling, Wald der Lichter, Kakerlaken Salat, Dodo

Und natürlich viele, viele neue Bücher, sowohl Bilderbücher als auch Sachbücher. Neue Kinderbuchserien sind unter anderem: „Die drei Pferdefreundinnen“, „Das kleine Böse Buch“, „Die magischen Tierfreunde“, „Die Jagd nach dem Detektivkoffer“, „Die dunklen Bücher“, „Internat der bösen Tiere“.



Die aussortierten Kinderbücher werden in der Bücherei um € 1,00 je Buch verkauft.

Auch für Erwachsene gibt es viele neue Romane, Krimis, Reiselektüre, Sachbücher, Biographien, Zeitschriften, ....



**„Lesen, bis man keinen Satz mehr versteht, das erst ist Lesen“ (Elias Canetti)**

Bericht/Bildmaterial: Bücherei Grünau

### Lesetipp vom Bücherei-Team „Wie wir gehen“ Roman von Andreas Neeser

Mona, die Tochter von Johannes, Enkelin von Gottlieb und Mutter von Noelle, ist mit der Beziehung zu ihrem Vater unzufrieden. Monas Vater ist über 80 und schwer krank. Erst da denkt sie daran, dass sie sich immer fremd geblieben sind. So bittet sie ihn, seine Geschichte zu erzählen. Mit Hilfe eines Diktiergerätes erfüllt er ihren Wunsch. Mona erinnert sich nun an vieles aus ihrem Familienleben.

Das Buch bietet viele Gelegenheiten zum Nachdenken - auch über das eigene Leben, die Eltern, Geschwister und auch die Großeltern.

Haymon Verlag, 216 Seiten



## Vereine und Sonstiges

FF Grünau im Almtal

### Neues Feuerwehrfahrzeug für den Katastrophenschutz



Ende April ist es so weit, unser neues Fahrzeug kann abgeholt werden. Es handelt sich dabei um ein Löschfahrzeug Logistik mit Allrad. Es ist sowohl für Brandeinsätze, als auch für den Katastrophenschutz ausgerüstet. Die Brandausrüstung ist auf Rollcontainer auf einer Ladefläche verstaut. Diese können bei Einsätzen nach Elementarereignissen abgeladen werden, dabei kann die Ladefläche mittels Ladebordwand mit Sandsäcken, Schneeschaufeln, Planen usw. beladen werden. Für einen Hochwasserereinsatz ist die Wassertiefe bis zu 60cm

gegeben und für Sturmereinsätze bzw. Forstunfälle ist der geländegängige LKW mit einer Seilwinde ausgerüstet. Auch für Sucheinsätze mit der Bergrettung ist vorgesorgt. Die Beladung kann entfernt und im Koffer-



aufbau mit der Umfeldbeleuchtung kann somit schnell eine Einsatzzentrale eingerichtet werden.

Wir, die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Grünau bedanken uns bei allen Spendern für die Unterstützung bei der Finanzierung des neuen Feuerwehrfahrzeuges.



Besonderer Dank gilt dem Trachtenverein Grünau für die Finanzierung eines zusätzlichen Rollcontainers zur Waldbrandbekämpfung.

Fotos/Bericht: FF Grünau



### NEWS AUS DEM KINDERGARTEN

Derzeit dreht sich alles rund um den Frühling

- ◆ Wir gingen auf Frühlingsuche; entdeckten erste Frühlingsboten; beobachteten Kresse beim Wachsen
- ◆ Entwicklung eines Kükens
- ◆ Experimente zum Thema Ostern
- ◆ Wir genossen die ersten Frühlingssonnenstrahlen im Garten
- ◆ In der Fastenzeit hörten wir viel von Jesus. Der Fastenkalender begleitete uns bis Ostern und war ein fester Bestandteil des Vormittags.

#### Kreativität ist ansteckend

Viele verschiedene Angebote wie zum Beispiel: Weben, Ostereier gestalten. Arbeiten mit Ton, Armbänder knüpfen, Forscherbrillen gestalten, Quasten wickeln und ein Küken daraus machen, etc...

#### Anmeldung für das Kindergartenjahr 2021/2022

Leider kann die Kiga-Anmeldung heuer zum zweiten Mal nicht wie gewohnt stattfinden. Die Vormerkung erfolgt telefonisch (Mo-Do nachmittags von 14:00 bis 15:30 Uhr). Für die vorgemerkten Kinder werden die Anmeldeformulare per Post zugesandt. Wir freuen uns auf viele neue Gesichter!



Trotz anhaltender Corona Regeln genießen wir die gemeinsame Zeit im Kindergarten.

Kiga-Team Grünau



### Start in die Tennissaison am Samstag, 1. Mai 2021

Es wird schon fleißig gearbeitet, um unsere schöne Anlage fit zu bekommen. Danke an alle Helferinnen und Helfer.

Den Lockdown haben wir genützt, um endlich eine eigene Homepage zu gestalten. Wir sind stolz drauf.

Klicke dich rein unter

**tennis-almтал.at**

und speichere die Seite unter deine Favoriten. Hier erfährst du alles über unseren Verein.

Foto/Bericht:  
Michael Leithinger

## Wirtschaft und Tourismus



### Jubiläumsjahr 2020 im Zeichen der Corona-Pandemie Besucher halten uns die Treue



Ausgerechnet das Jahr 2020, in dem wir unser Jubiläum „50 Jahre Wildpark Grünau“ feiern wollten, stand ganz unter dem Einfluss der Corona-Pandemie. Verursacht durch zwei Lockdowns musste der Wildpark insgesamt 17 Wochen geschlossen bleiben. Dennoch konnten wir in den 36 Öffnungswochen 103.600 Gäste begrüßen und damit im Vergleich zum Jahr davor lediglich um 4,5% weniger Zutritte verzeichnen.

Für die kommende Sommersaison sind wir gerüstet. Natürlich vertrauen wir darauf, dass sich möglichst alle Menschen an die aktuell gültigen Corona-Maßnahmen halten und uns allen damit weitere Lockdowns erspart bleiben.

#### Solide wirtschaftliche Basis steht im Vordergrund

Aufgrund der nach wie vor unsicheren Situation und der damit verbundenen schwierigen Planbarkeit, verzichten wir heuer auf große Investitionen.

Einige dringende Reparaturen und Verbesserungen sind trotzdem notwendig. Im Hintergrund nutzen wir die Zeit, um einen neuen 5-Jahresplan für die Weiterentwicklung des Wildparks zu erstellen.



#### Universität Wien bezieht neues Forschungsgebäude

Im September 2020 wurde das neue Gebäude und die Außenanlagen fertiggestellt und offiziell an die Mieterin, die Universität Wien übergeben. Seither liefen die Ausfertigung der Innenräume und die Möblierung durch die Mieterin auf

Hochtouren. Am 1. März ist die Leiterin der Forschungsstelle, Frau Prof. Dr. Sonia Kleindorfer, mit ihren Mitarbeiter\*innen und den Studierenden in das neue Haus eingezogen. Die offizielle Eröffnung wird vermutlich die einzige Feier im heurigen Jahr sein können.

#### Zeit um DANKE zu sagen

Unserer Verpächterin, der Herzog von Cumberland Stiftung, recht herzlichen Dank für die großzügige und partnerschaftliche Zusammenarbeit. Allen Arbeitskolleg\*innen für den vorbildlichen Einsatz zum Wohle des Betriebes in schwierigen Zeiten und allen Förderern, Gönnern und Sponsoren für die Treue und Unterstützung.

#### Ganzjähriger Eintritt mit einer Jahreskarte

Für alle, die unseren Cumberland Wildpark unterstützen möchten, bietet sich die Jahreskarte als die einfachste Form dazu an. Mit einer Jahreskarte hat man zudem ganzjährig Zutritt zum „Wildparkstüberl“, zum Spielplatz und freien Eintritt zu diversen Veranstaltungen.

Familien: 97,00 Euro, Erwachsene: 40,00 Euro, Kinder (von 6 - 14,99 Jahre): 17,00 Euro. Erhältlich an der Kassa zu den Öffnungszeiten.

Fotos/Bericht:  
Cumberland Wildpark Grünau



## Natur und Umwelt



### Klima- und Energie-Modellregionen (KEM)

Keine Abhängigkeit mehr von teuren Erdölimporten, keine Angst mehr vor Gaskrisen - stattdessen saubere Energiegewinnung aus Sonne, Wind, Wasser und Bioenergie aus der Region. 105 österreichische KEMs verfolgen genau dieses Ziel.

Die KEM Traunstein, mit 13 Mitgliedsgemeinden, ist eine davon und die Gemeinde Grünau im Almtal ist seit Jahresanfang mit dabei. Verantwortlich für die Umsetzung der Projekte ist hierbei der Modellregionsmanager. In dieser Funktion darf ich mich bei Ihnen vorstellen. Wir werden Sie in Zukunft an dieser Stelle über Klimaschutz- und Energiewende-Themen informieren. Für Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung. Schreiben Sie mir doch einfach an: [christian.hummelbrunner@ing-ch.at](mailto:christian.hummelbrunner@ing-ch.at)

Energiereiche Grüße  
Christian Hummelbrunner



### Strom aus der Region

Die Corona-Pandemie zeigt uns seit einem Jahr wie wichtig es ist, die Versorgung mit wichtigen Gütern im eigenen Land zu haben. Das gilt auch für die Energieversorgung. Die Klima- und Energiestrategie der Bundesregierung #mission 2030 setzt sich zum Ziel, innerhalb der nächsten 10 Jahre die Stromversorgung in Österreich auf 100% erneuerbare Energie umzustellen. Hier wird auch die Photovoltaik

einen großen Anteil leisten. Heruntergebrochen auf die einzelnen Einheiten würde es bedeuten, dass jede(r) EigenheimbesitzerIn eine passende PV-Anlage am eigenen Gebäude errichten sollte.

### Die „passende“ PV-Anlage

Mit dem Hintergrund #mission 2030 bedeutet das schlicht und einfach, dass sich die PV-Anlage so umsetzen soll, dass ich (bilanziell) pro Jahr die Menge an Strom erzeuge, die ich auch selber verbrauche. Wieviel Strom [kWh] Sie verbrauchen sagt Ihnen ihre Stromrechnung und eine PV-Anlage erzeugt in unseren Breiten rund 1.000 kWh/kWp. Rechnet man einen Haushalt mit durchschnittlich 5.000 kWh, so würden Sie dafür eine PV-Anlage mit 5kWp brauchen. So eine 5 kWp Anlage wäre damit eine gute Größe für das Einfamilienhaus.



Die Erträge der PV-Anlage sind vom Angebot der Sonnenstrahlung abhängig und damit im Sommer höher als im Winter. Das heißt, dass Sie im Winter ihren Stromverbrauch nur zum Teil abdecken können, während Sie im Sommer einiges an PV-Strom ins Netz einspeisen werden. Dazu kommt, dass natürlich auch Nachts Strom verbraucht wird, während die PV-Anlage nur dann Strom erzeugt, wenn es hell ist (Logisch!). Das ist aber nicht problematisch, denn bilanziell erzeugen Sie genau so viel Strom wie sie selbst verbrauchen.

In Summe werden Sie etwa 30% des selbst erzeugten Stroms auch direkt nutzen können.

Durch geringe Anpassungen kann dieser Wert erhöht werden (z.B. ist es zweckmäßig die Waschmaschine dann laufen zu lassen, wenn auch die Sonne scheint. Speziell dann wenn gerade die Kochwäsche dran ist).

### Rechnet sich so eine PV-Anlage überhaupt?

Für die Umwelt und das Klima auf jeden Fall. Rein finanziell haben Sie das investierte Geld ca. bei der Hälfte der Lebensdauer wieder herinnen.

Sie haben einen fixen Strompreis für die nächsten 25 Jahre und, Hand aufs Herz, auf ihrem Sparbuch wird ihr hart verdientes Geld derzeit eher weniger Wert. Es gibt kaum sinnvollere Investitionen, als solche in die eigene Immobilie. Die Komponenten einer PV-Anlage gibt es auch aus österreichischer Fertigung und die Montagefirma kommt sowieso aus der Region.

### Förderung von Photovoltaik-Anlagen

Zur Unterstützung des Umstiegs auf erneuerbare Energie fördert der Klima- und Energiefonds auch heuer wieder die Installation von Photovoltaikanlagen für natürliche und juristische Personen, wie zum Beispiel Betriebe, Vereine oder konfessionelle Institutionen. Durch die neuen Rahmenbedingungen können nun Anlagen mit einer Maximalleistung von 50 kWp gefördert werden.

Der Fördersatz für Anlagen bis 10 kWp beträgt 250 Euro pro kWp. Anlagen, deren Leistung 10 kWp übersteigt, erhalten für die darüber hinausgehende Leistung bis 20 kWp zusätzlich 200 Euro/kWp und für jedes darüber hinausgehende kWp nochmals 150 Euro. Für gebäudeintegrierte Anlagen gibt es weiters einen Bonus von 100 Euro/kWp.

Fotos/Bericht: KEM Traunstein

## Natur und Umwelt



### GEFLÜGELPEST Meldung Auffinden toter Wasser- oder Greifvögel

Derzeit werden in weiten Teilen Europas Fälle von Geflügelinfluenza (Geflügelpest) festgestellt. Sowohl in der Wildvogelpopulation, als auch im Haustierbestand kam es zu unterschiedlich großen Ausfällen. Auslöser dieses Seuchenzuges ist ein Aviäres Influenzavirus (H5N8). Der derzeit festgestellte Stamm ist für den Menschen nicht gefährlich und wird auch nicht über Lebensmittel übertragen. Im benachbarten Bayern ist bereits im Herbst an der Grenze zu Oberösterreich dieses Virus bei Wildvögeln nachgewiesen worden.

Um schnellstmöglich das Auftreten von hochpathogener Geflügelinfluenza zu entdecken, bitten wir Sie, tot aufgefundene Wasservögel und Greifvögel bei der zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde zu melden.

**BH Gmunden - Abteilung Veterinärdienst,  
Esplanade 10, 4810 Gmunden, Tel. 07612/792-  
63471, E-Mail: bh-gm.post@ooe.gv.at**



### Verpflichtende Katzen- kastration bei Zugang ins Freie

„Werden Katzen mit regelmäßigem Zugang ins Freie gehalten, so sind sie von einem Tierarzt kastrieren zu lassen, sofern diese Tiere nicht zur Zucht verwendet werden.“ (Auszug aus der Anlage 1 der 2. Tierhaltungsverordnung)

Mit dieser tierschutzrechtlichen Bestimmung hat der Gesetzgeber ausdrücklich festgelegt, dass Katzen, die ins Freie dürfen, kastriert werden müssen. Dies gilt österreichweit für weibliche, als auch männliche Katzen gleichermaßen. Damit soll eine ungewollte und unkontrollierte Vermehrung von Katzen verhindert werden. Von der verpflichtenden Kastration ausgenommen sind nur Katzen einer bei der Bezirkshauptmannschaft bzw. beim Magistrat gemeldeten Zucht, die mit Mikrochip gekennzeichnet und in der Heimtierdatenbank registriert sind.

Die Kastration von Katzen stellt einen wichtigen Beitrag in Bezug auf die Streunerkatzenproblematik dar. In Österreich leben viele verwilderte Hauskatzen, die nicht kastriert wurden und entlaufen sind. Diese Streunerkatzen vermehren sich unkontrolliert, wodurch viel Tierleid entsteht. Für die nachhaltige und konsequente Reduktion der Anzahl der Streunerkatzen ist es entscheidend, dass keine unkastrierten neuen Tiere dazukommen. Die Kastration des eigenen Katers/der eigenen Katze ist daher ein wesentlicher Beitrag zur Lösung der Streunerkatzenproblematik.

Die Kastration von Katzen verhindert aber nicht nur eine ungewollte Vermehrung, sie hat auch Vorteile für die Gesundheit und das Verhalten der Tiere. Kastrierte Katzen streunern weniger herum und sind dadurch einem deutlich geringeren Risiko für Verletzungen, dem Straßenverkehr oder Infektionskrankheiten durch Kontakt mit anderen Tieren ausgesetzt. Außerdem sind die Tiere untereinander verträglicher. Übelriechendes Markieren der Katzen entfällt ebenso in den meisten Fällen.



Der Termin für die **KinderUniAlmtal 2021** steht fest:

**Mittwoch, 14. bis Freitag, 16. Juli**



Das bunte Programm der heurigen KinderUniAlmtal dreht sich unter anderem um Naturwissenschaft, Technik, Kunst und Bewegung.

**Heuer neu: Science Café für 14-18 Jährige am Freitag, 16.7. von 9 bis 15 Uhr**

TOP Wissenschaftler\*innen erzählen über ihre Forschung und wie sie wissenschaftlich arbeiten. So bekommst du direkt aus erster Hand einen Einblick in die moderne Wissenschaft.



Haltet euch den Termin frei und sagt ihn weiter an eure Freundinnen und Freunde!

Wir freuen uns auf euch!!

Das Programm ist ab Mitte Mai online  
**Inskription: ab Mittwoch, 2.6.2021**

Weitere Info unter: [www.kinderuni-ooe.at](http://www.kinderuni-ooe.at)

Wir bedanken uns herzlich bei unseren Partnern und Sponsoren!



## Natur und Umwelt

### OÖ. Landesjagdverband Frühlingsgefühle in Wald und Flur

Mutter Natur hat den Frühlingswecker gestellt, in der Flora und Fauna ist es an der Zeit, aufzustehen. Lange und erholsam war der Winterschlaf, die Winterruhe und die Zeit der Entbehrungen, doch jetzt ist eine Aufbruchsstimmung bei Mensch und Tier spürbar. Die heimischen Wälder, Felder und Wiesen sind der Boden für neues Leben. Es sind Kraftorte, die wir Menschen insbesondere im Frühling aufsuchen. Orte, die uns frische Energie vermitteln. Denn im Frühling bekennt die Natur wieder Farbe: Am Waldrand duftet das Grün und Buschwindröschen, Schlüsselblume und Veilchen sorgen für einen optischen Paukenschlag.

#### Schutz für den Nachwuchs

Doch wie so oft gilt es auch den Kraftplatz Natur zu teilen. „Der Wald und andere Lebensräume sind vor allem auch Lebensraum für unzählige Tiere. Von Ende April bis Mitte Juni erreicht die Brutzeit für Wildtiere ihren Höhepunkt“, so Landesjägermeister Herbert Sieghartsleitner. Stockenten, Wildschweine, Füchse und Feldhasen sorgen jetzt schon dafür, dass der Naturkindergarten gut gefüllt ist. Wer also dieser Tage einen Schritt in die Natur setzt, sollte stets eines im Gepäck haben: Respekt.

So sollten insbesondere im Frühling zum Schutz der jungen Wildtiere Hundehalter ihre Vierbeiner an die

Leine nehmen. Gerüche, Geräusche und Bewegungen von jungem Wild wecken mitunter Jagdinstinkte, gegen die Hundebesitzer machtlos sind. Aufgeschreckte und gehetzte Wildtiere laufen auf Straßen und können Unfälle verursachen. Ein trächtiges Reh sogar im Schockzustand die Kitze verlieren. Da muss der Hund das Tier gar nicht erwischen.

#### Keine menschlichen Eingriffe

„Oft ist der Mensch selbst nicht unbeteiligt. So kann falsch verstandene Tierliebe lebensbedrohliche Folgen haben. Vermeintlich zurückgelassene Jungtiere sollen nicht aufgenommen werden“, appelliert Wildbiologe Christopher Böck, Geschäftsführer des Oberösterreichischen Landesjagdverbandes. So kommt zum Beispiel die Häsin nur einmal am Tag zu ihren Jungen, um sie zu säugen. Auch Gelege, also Vogeleier, sollen auf keinen Fall berührt werden. Das Muttertier beobachtet aus sicherer Entfernung genau die Störenfriede und traut sich nicht zum Nest, solange die Eindringlinge in der Nähe sind und so kühlen die Eier aus.

Lassen wir also den Wildtieren ihre Ruhezeiten, bleiben wir auf den Wegen und erfreuen wir uns über den herrlichen Anblick und die wunderbare Natur in unserer Gemeinde - die Tiere, aber auch die Jägerinnen und Jäger danken es Ihnen.

„Die Lebensräume in Wald und Flur können nur funktionieren, wenn sich alle Nutzer des grünen Stellenwerts bewusst sind. Im Mittelpunkt der Arbeit der oberösterreichischen Jägerinnen und Jäger steht der Naturschutz. Und damit auch der Schutz der Wildtiere. Die Natur sagt Weidmannsdank“ erklärt Landesjägermeister Herbert Sieghartsleitner abschließend.

Auf der Website [www.fragen-zur-jagd.at](http://www.fragen-zur-jagd.at) eröffnet der OÖ Landesjagdverband interessante Einblicke in die Welt der Jägerinnen und Jäger sowie unserer heimischen Wälder und Wildtiere. Schauen Sie doch einmal hinein.



Foto: K. Kücher  
Bericht: OÖ. Landesjagdverband



## Kurzinformationen aus der Gemeinde

### Zeckenschutzimpfung

Aufgrund der aktuellen Situation kann die öffentliche Schutzimpfung des Gesundheitsdienstes der Bezirkshauptmannschaft Gmunden in den Gemeinden im heurigen Frühjahr nicht durchgeführt werden. Impfungen sind auf der BH Gmunden nach telefonischer Voranmeldung unter 07612/792-63452 möglich.

### Corona-Test

Immer Montags von 13:30 bis 17:00 Uhr sowie am Donnerstag von 08:00 bis 12:00 Uhr im Gemeindeamt Grünau. Anmeldung unter [www.osterreich-testet.at](http://www.osterreich-testet.at). Falls Sie keine Möglichkeit für eine Online-Anmeldung haben, wenden Sie sich an das Gemeindeamt Grünau (Tel.-Nr. 07616/8255-23).

### Altstoffsammelzentrum

Das ASZ Grünau ist von April bis Oktober am Mittwoch von 17:00 bis 19:00 Uhr sowie am Freitag von 13:00 bis 19:00 Uhr geöffnet.

### Handwerks- und Genussmarkt

Am 3. Juli 2021 von 10:00 bis 17:00 Uhr im Romantikhof Almtalhof.



## DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz beim:

### RADFAHREN

Sicheres Radfahren beginnt bereits mit einem einwandfreiem Fahrrad! Neben den gesetzlichen Fahrregeln ist auch der persönliche Fahrstil für die Verkehrssicherheit entscheidend: wer risikoreich fährt, erhöht die Unfallgefahr! Für die persönliche Sicherheit beim Radfahren spielen auch die Bekleidung und Ausrüstung eine wichtige Rolle.



#### Ausstattung des Fahrrades:

- Zwei von einander unabhängige Bremsen
- Rutsch-sichere Pedale mit gelben Rückstrahlern
- Helltönende Klingel
- Beleuchtung: vorne mit einem hellleuchtenden, mit dem Fahrrad fest verbundenen Scheinwerfer, der die Fahrbahn mit weißem oder hellgelbem, ruhendem Licht beleuchtet, hinten mit einem roten Rücklicht
- Rückstrahler: vorne mit einem weißen, hinten mit einem roten Rückstrahler, die mit dem Licht verbunden sein dürfen, an den Pedalen mit gelben Rückstrahlern, an den Reifen zusammenhängend bzw. an jedem Rad mit mindestens zwei nach beiden Seiten wirkenden gelben Rückstrahlern
- Bei Tageslicht und guter Sicht dürfen Fahrräder ohne Beleuchtung verwendet werden



#### Tipps für unterwegs:

- Unbedingt passenden Fahrradhelm tragen, insbesondere für Kinder ein Muss
- Helle, gut sichtbare Kleidung tragen – zusätzlich werden Reflektorstreifen empfohlen
- Deutliche Handzeichen geben
- Langsam auf Kreuzungen zufahren
- Fahrgeschwindigkeit den Gegebenheiten und dem eigenen Können anpassen
- Vorrang anderer beachten
- Blickkontakt mit anderen Verkehrsteilnehmern suchen
- Nicht nebenbei Musik hören oder telefonieren

**i** Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz  
 Petzoldstraße 41, 4020 Linz  
 Telefon: 0732 65 24 36  
 E-Mail: [office@zivilschutz-ooe.at](mailto:office@zivilschutz-ooe.at)  
[www.zivilschutz-ooe.at](http://www.zivilschutz-ooe.at)



**Schützen Sie Ihr Fahrrad durch eine Codierung (Sicherheitscode). Wird ein codiertes Fahrrad gefunden, kann das Rad mit dem eingravierten Code-Kürzel dem rechtmäßigen Besitzer rasch zugeordnet werden. Codierte Fahrräder verleiten auch weniger zum Diebstahl!**

**SELBST-  
SCHUTZ  
IST DER  
BESTE  
SCHUTZ.**

**SORGEN  
SIE FÜR  
NOTFÄLLE  
VOR.**  
[zivilschutz-ooe.at](http://zivilschutz-ooe.at)



**OBERÖSTERREICHISCHER  
ZIVILSCHUTZ**